<u>öffentlich</u> öffentlicher Antrag

Geschäftszeichen	Datum	ANT/2024/004
3-103	04.03.2021	ANT/2021/004

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung	15.03.2021
Rat der Stadt Wedel	Entscheidung	25.03.2021

Antrag der WSI-Fraktion hier: Antrag zum Haushalt 2021

Anlage/n

1 AntragHaushaltWSI

Wedeler Soziale Initiative



WSI-Fraktion im Rat der Stadt Wedel

Antrag zum Haushalt 2021:

Im Produktbereich Wirtschaft und Tourismus Produktgruppe Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen des Haushaltes 2021 wird eines neues Produkt "Städtische Wohnungsgesellschaft" (Namensgebung vorläufig) eingerichtet. Für die mit der Neugründung einer solchen Gesellschaft verbundenen Kosten werden investive Mittel in Höhe von 30.000,-- € in den Haushalt eingestellt und mit einem Sperrvermerk versehen. Die Freigabe der Mittel erfolgt nach den entsprechenden Beratungen in den städtischen Gremien zu den genauen Aufgaben dieser Gesellschaft und deren Rechtsform durch den Haupt-und Finanzausschuss.

Begründung:

Die weiterhin angespannte Situation auf dem Wohnungsmarkt gerade für bezahlbaren Wohnungsraum zeigt, dass es neben den privaten Anbietern von Mietwohnungen und dazu gehören auch die genossenschaftlich organisierten Wohnungsunternehmen, auch eines Mietwohnungsangebotes bedarf, das in staatlicher (kommunaler) Hand liegt. Die in der Vergangenheit vielerorts betriebene Privatisierung von staatlichen Wohnungseigentum hat mit dazu geführt, dass auf dem Wohnungsmarkt ein Preisgefüge entstanden ist, bei dem die durchschnittlichen Mieten häufig in einem sozial nicht mehr zu akzeptierenden Verhältnis zu den durchschnittlichen Haushaltseinkommen stehen. Ein nicht auf Renditeerzielung ausgerichtetes kommunales Wohnungsunternehmen kann daher ein Baustein sein, um dieses Missverhältnis zu mindestens ansatzweise auszugleichen. Der WSI ist sich bewusst, dass ein behutsames wachsendes kommunales Wohnungsunternehmen erst mittel-bis langfristig mietpreisreduzieren Auswirkungen auf den Wedeler Wohnungsmarkt haben wird. Gleichwohl sollte aus Sicht der WSI schnellmöglich mit der Gründung und dem Aufbau einer solches Unternehmen begonnen werden. Einen beschleunigenden Effekt beim Aufbau der städtischen Wohnungsgesellschaft könnten darüber hinaus die schon seit längeren bestehenden Überlegungen für die Verabschiedung einer kommunalen Vorkaufssatzung bilden.

Für die WSI-Fraktion:

Andreas Schnieber René Penz